



Eubaer Anzeiger

Ausgabe März 2017

MITTEILUNGEN – VERANSTALTUNGEN – ANZEIGEN

ORTSCHAFT EUBA

ORTSCHAFTSRAT/BÜRGERSERVICE

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Ortschaft Euba,

Freude und Enttäuschung liegen sehr oft nah beieinander. Die Informationen und politischen Entscheidungen der letzten Tage unterstreichen diesen oft zitierten Satz. Welche Auswirkungen diese auf die Ortschaft Euba haben, möchte ich nachfolgend erläutern.

Ich möchte mit einer Information beginnen, die uns am 18. Januar 2017 erreicht hat. Wir wurden durch die Stadtverwaltung, speziell durch das Dezernat 6, darüber informiert, dass die Ortschaft Euba nicht als Standort für Windkraftanlagen geeignet ist. Die durch Naturschutzverbände, durch die Bürgerinitiative „Gegenwind“, durch Bürgerinnen und Bürger und durch den Ortschaftsrat eingebrachten Bedenken haben sich vor allem in Bezug auf den Artenschutz als belastbar erwiesen. Im beauftragten Gutachten heißt es (Zitat): „Immissionsschutzrechtliche Genehmigungen, die aufgrund einer fehlerhaften Ausweisung des VREG Wind Euba erteilt werden, hätten vor Gericht kaum die Chance auf Bestand. Auf die Stadt Chemnitz könnten erhebliche Prozess- und Entschädigungskosten zukommen.“

Wir hoffen, dass damit die Vorstellungen der Fraktionen DIE LINKE, SPD und Bündnis 90 / Die Grünen zur Ausweisung von Windparkflächen in der Ortschaft Euba endgültig vom Tisch sind. Deren eingebrachter Beschlussantrag BA-016/2016 „Ausweisung von Potentialflächen für Windkraft in der Gemarkung Chemnitz“ wurde bereits am 20. Juli 2016 von der Landesdirektion wegen der unterlassenen Anhörung des Ortschaftsrates als rechtswidrig eingestuft.

Allerdings war es das auch schon mit den guten Nachrichten für unsere Ortschaft.

Am 08. Februar tagte der Stadtrat und verabschiedete den ersten Doppelhaushalt für die Jahre 2017 und 2018. Bis auf wenige Ausnahmen gingen nahezu alle Ortschaften dabei leer aus. Eingereichte Änderungsanträge mit direktem Bezug auf die Ortschaften wurde von der Mehrheit im Stadtrat von den Fraktionen DIE LINKE; SPD und Bündnis 90 / Die Grünen abgelehnt. Die Sitzung wurde im Internet übertragen und kann auch jetzt noch abgerufen werden. Ich habe mir erlaubt, die eingebrachten Anträge für die Ortschaften aufzulisten und einen Antrag (Talsperrenstraße in Euba) im Besonderen zu bewerten.

- Sanierung Schulgelände für die Grundschulen in Mittelbach, Wittgendorf, Ebersdorf, Valentina-Tereschkowa und Einsiedel. Der Antrag wurde von den Fraktionen CDU/FDP, DIE LINKE, SPD und Bündnis 90 / Die Grünen eingebracht und **angenommen**.
- Ortschaft Grüna: August-Bebel-Straße, Verbesserung der Schulwegsicherheit. Der Antrag wurde von der Fraktionsgemeinschaft CDU / FDP eingebracht und durch die Mehrheit der Fraktionen DIE LINKE, SPD und Bündnis 90 / Die Grünen **abgelehnt** (mit Ausnahme des SPD-Stadtrates Michael Wirth).

- Ortschaft Grüna: Sanierung der Mittelbacher Straße. Der Antrag wurde von der Fraktionsgemeinschaft CDU / FDP eingebracht und durch die Mehrheit der Fraktionen DIE LINKE, SPD und Bündnis 90 / Die Grünen **abgelehnt** (mit Ausnahme des SPD-Stadtrates Michael Wirth).
- Ortschaft Grüna: Sanierung der Chemnitzer Straße (3. Bauabschnitt). Der Antrag wurde von der Fraktionsgemeinschaft CDU / FDP eingebracht und durch die Mehrheit der Fraktionen DIE LINKE, SPD und Bündnis 90 / Die Grünen **abgelehnt** (mit Ausnahme des SPD-Stadtrates Michael Wirth).
- Ortschaft Kleinolbersdorf-Altenhain: Shakespearestraße, Verbesserung der Schulwegsicherheit. Der Antrag wurde von der Fraktionsgemeinschaft CDU / FDP eingebracht und durch die Mehrheit der Fraktionen DIE LINKE, SPD und Bündnis 90 / Die Grünen **abgelehnt**.
- Ortschaft Kleinolbersdorf-Altenhain: Spielplatz im Ortskern Altenhain. Der Antrag wurde sowohl vom Ortschaftsrat Kleinolbersdorf / Altenhain als auch von der Fraktionsgemeinschaft CDU / FDP und gleichlautend von den Fraktionen DIE LINKE, SPD, Bündnis 90 / Die Grünen und den VosiPiraten eingebracht und **angenommen**.
- Ortschaft Kleinolbersdorf-Altenhain: Sanierung des Teiches im Ortskern Altenhain. Der Antrag wurde von der Fraktionsgemeinschaft CDU / FDP eingebracht und durch die Mehrheit der Fraktionen DIE LINKE, SPD und Bündnis 90 / Die Grünen **abgelehnt**.
- Ortschaft Kleinolbersdorf-Altenhain: Haltestellenhäuschen „Haltestelle Gartenstadt“. Der Antrag wurde von der Fraktionsgemeinschaft VosiPiraten eingebracht und durch die Mehrheit der Fraktionen DIE LINKE, SPD und Bündnis 90 / Die Grünen **abgelehnt**.
- Ortschaft Kleinolbersdorf-Altenhain: Hochwasserschutz am Schösserholz. Der Antrag wurde sowohl vom Ortschaftsrat Kleinolbersdorf / Altenhain als auch von der Fraktionsgemeinschaft CDU / FDP eingebracht und durch die Mehrheit der Fraktionen DIE LINKE, SPD und Bündnis 90 / Die Grünen **abgelehnt**.
- Ortschaft Kleinolbersdorf-Altenhain: Hochwasserschutz am Altenhainer Dorfbach. Der Antrag wurde sowohl vom Ortschaftsrat Kleinolbersdorf / Altenhain als auch von der Fraktionsgemeinschaft CDU / FDP eingebracht und durch die Mehrheit der Fraktionen DIE LINKE, SPD und Bündnis 90 / Die Grünen **abgelehnt**.
- Ortschaft Kleinolbersdorf-Altenhain: Ertüchtigung der Turnhalle in Kleinolbersdorf. Der Antrag wurde vom Ortschaftsrat Kleinolbersdorf / Altenhain eingebracht und durch die Mehrheit der Fraktionen DIE LINKE, SPD und Bündnis 90 / Die Grünen **abgelehnt**.
- Ortschaft Kleinolbersdorf-Altenhain: Hochwasserschutz am Bachlauf der Straße „Zum Spitzberg“. Der Antrag wurde vom Ortschaftsrat Kleinolbersdorf / Altenhain eingebracht und durch die Mehrheit der Fraktionen DIE LINKE, SPD und Bündnis 90 / Die Grünen **abgelehnt**.
- Ortschaft Röhrsdorf: Errichtung eines Parkplatzes am Sportplatz in



Röhrsdorf. Der Antrag wurde sowohl vom Ortschaftsrat Röhrsdorf als auch von den Fraktionen DIE LINKE, SPD und Bündnis 90 / Die Grünen eingebracht und bei nur zwei Gegenstimmen **angenommen**.

- Ortschaft Wittgensdorf: Planung und Neubau einer Turnhalle. Der Antrag wurde von der Fraktionsgemeinschaft CDU / FDP eingebracht und durch die Mehrheit der Fraktionen DIE LINKE, SPD und Bündnis 90 / Die Grünen **abgelehnt**.
- Ortschaft Mittelbach: Sanierung Grünaer Straße. Der Antrag wurde sowohl vom Ortschaftsrat Mittelbach als auch von der Fraktionsgemeinschaft CDU / FDP eingebracht und durch die Mehrheit der Fraktionen DIE LINKE, SPD und Bündnis 90 / Die Grünen **abgelehnt**.
- Ortschaft Mittelbach: Sanierung Mittelbacher Dorfstraße inklusive Brückenbauwerk. Der Antrag wurde sowohl vom Ortschaftsrat Mittelbach als auch von der Fraktionsgemeinschaft CDU / FDP eingebracht und durch die Mehrheit der Fraktionen DIE LINKE, SPD und Bündnis 90 / Die Grünen **abgelehnt**.
- Ortschaft Einsiedel: Kindertagesstätte Einsiedel, notwendiger Bodenaustausch wegen kontaminiertem Boden. Der Antrag wurde sowohl vom Ortschaftsrat Einsiedel als auch von der Fraktionsgemeinschaft CDU / FDP eingebracht und durch die Mehrheit der Fraktionen DIE LINKE, SPD und Bündnis 90 / Die Grünen **abgelehnt**.
- Ortschaft Einsiedel: Grundschule Einsiedel, Sanierung des Schulweges und der Stützmauer am Schulgarten. Der Antrag wurde sowohl vom Ortschaftsrat Einsiedel als auch von der Fraktionsgemeinschaft CDU / FDP eingebracht und durch die Mehrheit der Fraktionen DIE LINKE, SPD und Bündnis 90 / Die Grünen **abgelehnt**.
- Ortschaft Einsiedel: Vorziehen der Baumaßnahme „Zwönitztalradweg“ um koordiniertes Bauen mit dem VMS zu ermöglichen. Der Antrag wurde sowohl vom Ortschaftsrat Einsiedel als auch von der Fraktionsgemeinschaft CDU / FDP eingebracht. Der Antrag wurde **aus Versehen angenommen**. Die Mehrheit von den Fraktionen DIE LINKE, SPD und Bündnis 90 / Die Grünen wollten den Antrag eigentlich ablehnen und haben wegen falscher interner Auflistung in der Abstimmungsdatei versehentlich zugestimmt. Eine Wiederholung der Abstimmung wurde durch die Oberbürgermeisterin mit Verweis auf das ordnungsgemäße Verfahren abgelehnt.
- Ortschaft Euba: Prüfung der Standortrevitalisierung der Talsperre in Euba. Der Antrag wurde von der Fraktion VosiPiraten eingebracht und mit großer Mehrheit **abgelehnt**. (Anm. d. Red.: Die Prüfung ist nach Aussagen der Verwaltung bereits in der Umsetzung.)
- Ortschaft Euba: Grundschule Euba, Trockenlegung und Einbau der Garderobe. Der Antrag wurde sowohl vom Ortschaftsrat Euba als auch von der Fraktionsgemeinschaft CDU / FDP eingebracht und durch die Mehrheit der Fraktionen DIE LINKE, SPD und Bündnis 90 / Die Grünen **abgelehnt**.
- Ortschaft Euba: Ertüchtigung der Talsperrenstraße in Euba: Der Antrag wurde sowohl vom Ortschaftsrat Euba als auch von der Fraktionsgemeinschaft CDU / FDP eingebracht und durch die Mehrheit der Fraktionen DIE LINKE, SPD und Bündnis 90 / Die Grünen **abgelehnt**.

Damit endet die Auflistung der „guten Taten“ für die Ortschaften in Chemnitz.

Wer gern möchte, kann sich die Stadtratssitzung gern noch einmal in der Aufzeichnung der Sitzung im Internet anschauen. Besonders werben möchte ich für die Begründung der Ablehnung der Sanierung der Talsperrenstraße in Euba durch den SPD-Stadtrat Detlef Müller. Er verwies in seinen Ausführungen auf die hohen Kosten von je 1 Mio. € für die Talsperrenstraße und den Gewerbering. Dass für die Talsperrenstraße Fördermittel in Höhe von 500.000 € und für den Gewerbering sogar ein höherer Fördersatz abgerufen werden können, hat er mit Bedacht verschwiegen. Es wird wohl auch ein gut gehütetes Geheimnis bleiben, warum gerade bei der Talsperrenstraße die Stadträte von DIE LINKE, SPD und Bündnis 90 / Die Grünen mit einem „Nein“ votiert haben. Wer sich an die Ortschaftsratsitzung im Frühjahr letzten Jahres erinnert, der wird noch die Aussagen der anwesenden Stadträte in Erinnerung haben, dass man sich zum Ausgleich für das weggefallene Baugebiet an der Plauer Straße für die Ertüchtigung der Talsperrenstraße einsetzen wollte. Vor allem Ulf Kallscheidt von der SPD und Bernhard Herrmann von Bündnis 90 / Die Grünen haben das in der Sitzung deutlich geäußert. Eigentlich hätte man erwarten können, dass man zum gegebenen Wort steht und einen eigenen Antrag dazu bringt oder wenigstens, dass man einem solchen Antrag zustimmt. Das Gegenteil haben wir erlebt.

Im Stadtrat sitzen zwei Mitglieder, die in der nächsten Legislatur Bundestagsabgeordnete sein wollen - Detlef Müller von der SPD und Meike Roden von Bündnis 90 / Die Grünen. In den meisten Ortschaften haben sie sich beide am 08.02.2017 bei den Bürgerinnen und Bürgern nicht für das Kreuz auf dem Wahlzettel im September empfohlen.

Die Presse hat vor der Haushaltssitzung Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig zitiert, die zu recht mit Stolz darauf verweisen konnte, dass die Stadt gut gewirtschaftet hat und über eine Rücklage von etwa 200 Mio. € verfügt. Auch wenn einige Millionen Euro davon schon einer Zweckbindung unterliegen, sind noch genügend liquide Mittel vorhanden. Das üppig gefüllte Konto ist im Ergebnis erwirtschaftetes Geld der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt. Die Menschen in Euba sind Teil dieser Chemnitzer Bürgerschaft. Das Geld steht Ihnen also genauso zu, wie den Menschen in anderen Stadtteilen. Den notwendigen Erfordernissen mit einer ablehnenden Haltung zu begegnen, hinterlässt den Eindruck, dass die Einwohnerinnen und Einwohner in den Ortschaften Bürger 2. Klasse sind. Oder sollte ich besser sagen Bürger 3. Klasse?

Die Ablehnung unserer angezeigten notwendigen Maßnahmen ist das Ergebnis der Mehrheitsverhältnisse im Chemnitzer Stadtrat. Das Gremium ist demokratisch gewählt und es hat demokratisch abgestimmt. Das erkennen wir an. Die Geringschätzung der Bürgerinnen und Bürger in den Ortschaften müssen wir nicht anerkennen und es steht uns frei, sich dazu öffentlich zu äußern. Auch das ist ein demokratisches Recht.

Der Ortschaftsrat nimmt die Niederlage in der Abstimmung zur Kenntnis. Aufgeben wird er deswegen nicht. Das ist ein Versprechen.

Herzlichst,
Ihr Thomas Groß

Einwohnerversammlung Chemnitz Süd-Ost

Die Oberbürgermeisterin und der Stadtrat laden alle Einwohnerinnen und Einwohner recht herzlich zur nächsten Einwohnerversammlung Chemnitz Süd-Ost für die Stadtteile Euba, Adelsberg, Kleinolbersdorf-Altenhain, Reichenhain, Erfenschlag, Einsiedel, Harthau und Klaffenbach **am 7. April 2017 um 17:00 Uhr** ein.

Es ist geplant die Versammlung in der Aula der Technischen Universität, Erfenschlager Straße 73, 09125 Chemnitz, durchzuführen.

Im Vorfeld der Veranstaltung wird es ab 16:30 Uhr die Möglichkeit geben, sich an Informationsständen über die vielfältigen Angebote der Ämter und Einrichtungen der Stadt Chemnitz zu informieren.

Sprechstunde des Ortsvorstehers:

Donnerstag 14.00 bis 16.00 Uhr

Telefon: 03726-2383, Fax 03726-2987
E-Mail Adresse des Ortsvorstehers: OV.Gross.Euba@web.de
Euba im Internet: www.euba-chemnitz.de

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

der Ortschaftsrat Euba lädt Sie herzlich ein zu den öffentlichen Sitzungen des Ortschaftsrates Euba.

Beginn: 19.30 Uhr
Ort: Bürgerhaus Drosselsteig 2 - Sitzungsraum

Termine: Dienstag	28.03.2017	02.05.2017
	06.06.2017	15.08.2017
	12.09.2017	24.10.2017
	28.11.2017	

Alle Themen der Sitzungen werden im Amtsblatt der Stadt Chemnitz eine Woche vor Sitzungstermin bekannt gegeben.
Bitte beachten Sie die Vorankündigungen.

Information des Ortschaftsrates

Das nächste Treffen der Vereine mit dem Ortschaftsrat findet am

6. April 2017, 19.30 Uhr im Vereinsraum der Freiwilligen Feuerwehr statt.

Wir gratulieren

Nachträglich gratuliert der Ortschaftsrat allen Seniorinnen und Senioren, die in den Monaten Dezember, Januar und Februar ihren Geburtstag feierten, auf das Herzlichste.

Für das neue Lebensjahr wünschen wir Ihnen viel Glück, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen!



Öffnungszeiten der Bürgerservicestelle Euba:

jeden 1. Dienstag im Monat 08.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 17.30 Uhr
www.chemnitz.de/buergerhaus/euba

FREUNDE UND FÖRDERER DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR EUBA E. V.

Neues Jahr neues Glück.

Ja, das Jahr 2017 kommt und ist wieder voll in der Spur der Zeit und der Veränderungen. Auch bei uns war schon wieder Einiges los und es wird noch Verschiedenes folgen.

Die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Euba, traditionsgemäß Ende Januar in der „Zeisigwaldschänke“ war wieder ein gelungener Abend um das Jahr 2016 zu bewerten und Revue passieren zu lassen. Unseren Gästen konnte wieder stolz die Bilanz eines Jahres mit viel Ereignissen und gelungenen Veranstaltungen veranschaulicht werden. Als schönen Abschluss gab es die Darbietung des Bauchredners, der uns alle begeisterte und mitriss und es blieb kein Auge trocken.

Als spontane Idee umgesetzt wurde das 1. „Weihnachtsbaumverbrennen“ in Euba. Es war ideales Wetter und viele Eubaer kamen um mit uns „Abschied“ zu nehmen, vom einst schönen Weihnachtsbaum. Bei Glühwein und Roster ließ sich schön Reden und Bekannte zu treffen. Wir werden dies auch im kommenden Jahr durchführen und bedanken uns auch für die Teilnahme aller Eubaer und den Mitgliedern der anderen Vereine. Es zeigt, es geht vieles in Euba. Genauso werden auch in diesem Jahr viele anspruchsvolle Dienste in allen Gruppen der Feuerwehr durchgeführt und organisiert. Wer Interesse hat, kann uns jederzeit bei einem Dienst besuchen und teilnehmen.

Als nächste öffentliche Veranstaltung findet ein Vortrag im Gerätehaus der Feuerwehr am 27. April um 19.30 Uhr statt.

Diesmal gehalten von der ehemaligen Leiterin des Stadtarchivs Chemnitz, Frau Viertel, zum Thema: „Chemnitz und sein Brauereiwesen (auch Euba)“

Wir hoffen es interessiert viele und wir können viele Gäste begrüßen.

Höhepunkt in diesem Jahr ist das Fest der Vereine am 09. und 10. Juni 2017. Verbunden wird es mit Feierlichkeiten zu unseren Jubiläen 20 Jahre Gerätehausneubau und 20 Jahre Vereinsgründung des Fördervereins, sowie mit den nun schon traditionellen Wettkämpfen zu den Pokalen der Jugend und Erwachsenen auf dem Sportplatz.

Die Vorbereitungen laufen schon jetzt auf Hochtouren und bieten ein interessantes Programm mit viel Musik, Ausstellungen und Vorführungen der Vereine und Gästen. Es wird bis zum Schluss gefeilt, dass es wieder ein unvergessliches Wochenende für alle Eubaer und Gäste wird.

Ob es gelingt, liegt nicht nur am Wetter, sondern auch an jedem der mitmacht und uns besucht und Euba damit stärkt.

Das komplette Programm veröffentlichen wir im nächsten „Anzeiger“ und entsprechenden Plakaten.

Wer mithelfen möchte meldet sich einfach bei der Feuerwehr oder dem Förderverein.

Bis dahin immer noch Ihre Feuerwehr und Förderverein.

Andreas Schubert
Vereinsvorsitzender

ANTENNENGEMEINSCHAFT EUBA W.V.

Der Vorstand der Antennengemeinschaft möchte sich für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr bei allen Mitgliedern herzlich bedanken.

Zur

**Jahreshauptversammlung am
22. März 2017 um 19:00 Uhr
im Gasthaus „Am Lehngut“**

möchten wir alle Mitglieder herzlich einladen.

Der Vorstand wird den detaillierten Jahresbericht 2016 zu allen durchgeführten Maßnahmen vortragen, ebenso wird der Jahresabschluss 2016 vorgestellt. Gunter Sammer wird über anstehende technische Neuerungen bzw. Änderungen und geplante Baumaßnahmen berichten.

Er wird desweiteren über ein Schreiben der Sächsischen Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien vom 19.1.2017 berichten.

Vorab die Information, dass Zitat: „Nach § 4 Absatz 6 Satz 2 SächsPRG dürfen Rundfunkprogramme (dabei handelt es sich um Hörfunk- und Fernsehprogramme) und vergleichbare Telemedien in Kabelanlagen noch bis zum Ablauf des 31. Dezember 2018 weiter in analoger Technik übertragen werden. Eine Fortführung der analogen Verbreitung und Weiterverbreitung über den 31. Dezember 2018 hinaus ist unzulässig.“ Zitatende.

Mit Fragen und Hinweisen der Mitglieder in der Diskussionsrunde werden wir, wie jedes Jahr, unsere Jahreshauptversammlung beenden.

Auf Grund des in den letzten Jahren geringen Interesses zum Tag der offenen Tür in unserer Kopfstation hat sich der Vorstand entschieden, diesen dieses Jahr nicht durchzuführen. Wir bitten unsere Mitglieder um Verständnis.

Zu technischen Fragen oder Problemen steht selbstverständlich der Antennenservice Gunter Sammer zur Verfügung.

Der Vorstand
i.A. Steffi Herzog
Schatzmeisterin

RASSEGEFLÜGELZUCHTVEREIN EUBA E. V.

Der Eubaer Rassegeflügelzuchtverein wünscht den Eubaer Einwohnern, den Vereinen und allen die für unseren Ort Verantwortung tragen, ein gutes Jahr 2017, vor allem Gesundheit und ein gutes Gelingen zum Wohl unseres Ortes. Vielen Dank auch allen die unseren Verein im vergangenen Jahr unterstützt haben!

Der Krönende Abschluss in unserem Jubiläumsjahr sollte eigentlich unsere Rassegeflügelschau am ersten Adventswochenende werden. Durch den Ausbruch der Vogelgrippe und dem damit verbundenem Ausstellungsverbot wurden unsere Bemühungen leider zunichte gemacht.

Dennoch kann unser Verein auf ein erfolgreiches Jahr zurück blicken. Zur Kreisjungtierschau in Flöha kehrten alle 13 Aussteller mit hervorragenden Leistungen zurück. Zur Nationalen Taubenschau in Erfurt stellte unser Jugendzüchter Bruno Schützen seine Pfautauben mit großem Erfolg aus.

Unsere gesamten Veranstaltungen wurden mit großem Erfolg durchgeführt und fanden großen Anklang.

Durch die Schließung der Hawelklause ist leider für uns ein wichtiger Anlaufpunkt weggebrochen. Frau Hawelitschek hatte immer ein offenes Ohr für unsere Probleme und stand uns stets mit Rat und Tat zur Seite.

Leider ist durch fehlende Vereinsräume, eine gute Vereinsarbeit zur Zeit nicht möglich. Dennoch wollen wir uns auch dieses Jahr wieder, durch einige Veranstaltungen, aktiv ins Ortsgeschehen mit einbringen.

Wenn es dieses Jahr die Veterinärbestimmungen zulassen führen wir unsere Rassegeflügelschau durch. Die Vereinsarbeit mit unseren Kindern und Jugendzüchtern liegt uns wie jedes Jahr sehr am Herzen.

A. Müller
Vorsitzender

DER HEIMATVEREIN INFORMIERT



Liebe Eubaerinnen und Eubaer, zunächst wünschen wir allen noch nachträglich ein gesundes neues Jahr. Bleiben oder werden sie gesund und kommen sie gut durch das Jahr 2017.

Auf Grund der Baustelle an der Schule mussten im letzten Jahr das Rahmenprogramm zum Anchieben der Pyramide vom Schulhof vor die Schule verlegt werden. Was zunächst eher Skepsis hervor rief, entpuppte sich dann im Nachhinein als eine nette Alternative, die doch einige Vorteile bereithielt. Für die Beteiligten bedeutet der neue Standort eine Erleichterung im Auf- und Abbau. Bei dem asphaltierten und gepflasterten Boden blieb das Schuhwerk der Gäste trocken und sauber und es war genügend Platz vor der Bühne und den Ständen. Die Gäste kamen zahlreich, und das Vortragsprogramm fand ein begeistertes Publikum. Unser Dank geht nochmal an alle Beteiligten. Mittlerweile hat der Sockel der Pyramide auch eine neue Verkleidung, die uns hoffentlich noch lange erhalten bleibt.

Die Weihnachtsfeier, bei Gänsebraten, Kraut und Knödel, war dieses Jahr sehr gut besucht und wäre ein schöner Jahresabschluss geworden, wäre da nicht noch eine Veranstaltung gewesen, die eine Woche später stattfand.

Das Jahresabschluss-Glühwein trinken am Lagerfeuer am Drosselsteig. Hierzu kamen sogar Menschen bei klirrender Kälte aus Adelsberg zu Fuß und auch einige jüngere Noch-Nicht-Mitglieder folgten dem Schein des Feuers oder dem süßlichen Geruch des Glühweins. Ohne den heißen Glühwein und den wärmennden Flammen des Feuers wäre es an diesem kalt-stürmischen Abend dort oben auch nicht erträglich gewesen. Den Beteiligten hat es trotzdem gefallen.



Für das neue Jahr hat sich der Heimatverein viel vorgenommen.

Es finden praktisch jeden Monat Veranstaltungen statt zu denen wir zum Teil auch Nichtmitglieder einladen, um neugierig auf den Verein zu machen. Es wird die alt bewährten und bekannten Veranstaltungen geben, wie das Eibenfeuer, die Radtour oder die Herbstwanderung. Weiterhin werden wir neu eingeführte Termine, die sogenannten „Stammtische“, wiederholen und fortführen. So wird es auch dieses Jahr wieder Lagerfeuerabende mit Knüppelbrot, eine Kaffeetafel unter freiem Himmel und eine Geschichtsstunden im Gasthof geben.

Schon jetzt sollten sich alle Musikliebhaber den 23. September im Kalender markieren. Die Grünhainer Jagdhornbläser werden dann in der Kirche ein Konzert geben.

Ende August werden wir dann einen Ausflug in eine nahegelegene Klein- Brauerei unternehmen und lernen wie Bier gebraut wird. Diese Veranstaltung wird nur für Mitglieder bereitstehen. Wer gerne dennoch teilnehmen möchte aber noch nicht Mitglied im Verein ist, ist als Neumitglied herzlich willkommen und kann sich gerne beim Vorstand oder über die Homepage melden. Die Verpflichtungen sind verschwindend gering, die Geselligkeit dafür groß und den Beitrag von 30 Euro im Jahr hat man praktisch schon durch die Teilnahme am weihnachtlichen Gänseessen mit Partner, zur Weihnachtsfeier wieder „reingefuttert“. Es gibt keine verpflichtenden Teilnahmen jeder kann mitmachen wenn er Lust und Zeit hat.

Die erste große Veranstaltung findet wie gewohnt am 30.04.17 auf der Wiese am Kirchweg statt. Das Eibenfeuer wird mit Einbruch der Dunkelheit entzündet. Wir hoffen auf schönes Wetter und freuen uns auf eine gute Stimmung auf dem Festgelände sowie viele hungrige und durstige Besucher. In Vorbereitung des Eibenfeuers organisieren wir natürlich auch wieder die Möglichkeit der Holzanlieferung. Eine Anlieferung von Grünholzschnitt ist am Samstag, dem 29.04.17 in der Zeit von 8-15 Uhr vorgesehen.

Achtung: In den letzten Jahren ist es immer häufiger vorgekommen, dass Holzabfälle außerhalb der vorgesehenen Zeit illegal abgeladen wurden. Dabei sind Absperrungen missachtet, privater Grund unbefugt betreten und privates Grünland zerstört worden. Bitte organisieren Sie deshalb Ihre Anlieferung zum oben genannten Termin. Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass wir die Anlieferungen kontrollieren und überwachen, um auszuschließen, dass behandeltes Holz zur Verbrennung kommt. Stellen Sie sich bitte vor, wenn ein Fahrzeug Ihren Vorgarten befahren und der saftige Rasen zerstört würde. Die Besitzer der Fläche, die uns großzügiger Weise für diese Veranstaltung zur Verfügung gestellt wurde, sowie die vierbeinigen Milchproduzenten, welche die Wiese außerhalb der Festzeit nutzen, werden es Ihnen danken.

Der Vorstand

Bitte beachten Sie die nächsten Termine:

- **Jahreshauptversammlung im Gasthaus Am Lehngut: 23.03.2017**
Beginn: 19.00 Uhr
Wir rufen alle Mitglieder des Vereines auf, sich den Termin schon jetzt vorzumerken und zum Termin anwesend zu sein.
- **1. Geschichtsstammtisch am 6.4.2017, 19:00 Uhr im Gasthof am Lehngut: Vortrag von Herrn Dr. Dr. Frieder Jentzsch aus Chemnitz, zum Thema "Steinbrüche in und um Chemnitz" (unter besonderer Berücksichtigung des Standortes Euba).**
Dr. Jentzsch hat viele Jahre zu geologischen Themen in Chemnitz geforscht und sie heimatgeschichtlich aufgearbeitet. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.
- **Holzanlieferung zum Eibenfeuer:**
nur am 29.04.2017 in der Zeit von 8.00-15.00 Uhr.
- **Eibenfeuer: 30.04. auf dem bekannten Gelände**

Stellenanzeigen jetzt zum Familienpreis!

Telefon: 037208 / 876-0 oder

rahnfeld@riedel-verlag.de

DIE GRUNDSCHULE INFORMIERT



Besuch bei den Lichtenauer Mineralquellen



Am 22.11.2016 besuchte die Klasse 4 der Grundschule Euba die Firma Lichtenauer Mineralquellen. Wir trafen uns mit unserer Lehrerin Frau Aiche vor den Lichtenauer Mineralquellen. Wir durften unsere Familienmitglieder mitbringen. Jeder von uns hatte Mutti, Vati, Geschwister oder Oma und Opa mit.

Wir wurden von einer Mitarbeiterin begrüßt und gingen gemeinsam in das Besucherzentrum. Dort haben wir viel über die Firma erfahren, zum Beispiel wo es Standorte der Firma Hassia in Deutschland gibt. Die Mitarbeiterin zeigte uns einen Film mit vielen wichtigen Informationen über die gesamte Firma. Anschließend zeigte sie uns einige aktuelle Werbefilme der verschiedenen Produkte. Bevor wir in die Produktion gehen durften, mussten wir uns rote Hygienehauben aufsetzen. Dann ging es in eine große Produktionshalle. Dort konnten wir zuschauen, wie die Flaschen geleert, gesäubert und sortiert wurden. Wir konnten viele Fragen stellen. Anschließend gingen wir wieder in das Besucherzentrum. Zum Abschluss haben wir sehr viele Getränke der Lichtenauer Mineralquellen probieren dürfen. Die Zeit war viel zu schnell herum und es war ein super, toller Nachmittag.

Nele Hirsch und Emily Kallenbach Klasse 4

Klasse 3 zu Gast bei Kindern der Blindenschule in Chemnitz

Am 24.11. 2016 besuchten wir die Klasse 2a der Blindenschule in Chemnitz. Mit einem kleinen Ständchen und Plätzchen für ihre Weihnachtsfeier überraschten wir die Kinder. Wir stellten ihnen viele Fragen und lernten mit ihnen gemeinsam an verschiedenen Stationen. Wir waren sehr erstaunt, mit welchen Hilfsmitteln die Kinder lernen und dadurch ihre Sehbehinderung kompensieren und so erfolgreich lernen können. Die Stunde verging wie im Fluge. Danke, dass wir dabei sein durften!

Die Kinder der Klasse 3 und Frau Schneider



Wir lernen die Gebärdensprache kennen

Am 25.11.2016 besuchte uns Joy, die Schwester, eines Schülers der 3. Klasse. Sie unterstützte unseren Sachkundeunterricht zum Thema „Sinnesorgane - das Ohr“. Sie brachte uns viel über Menschen nahe, die nichts mehr hören können, also taub sind und von den Lippen der Mitmenschen ablesen oder über die Hände, mit Hilfe der Gebärdensprache, kommunizieren.



Wir nutzten das Gebärdens-ABC und versuchten uns damit zu verständigen. Das war nicht ganz leicht, aber einige Wörter schafften wir. Die Stunde war für alle Kinder sehr lehrreich und interessant.

Frau Schneider (Klassenlehrerin)

Weihnachten im Erzgebirge...



Der Nikolaustag stand unter dem Motto „Weihnachten im Erzgebirge und in anderen Ländern“. Dazu luden wir uns verschiedene Gäste in unsere Schule ein. Im Stationsbetrieb verbrachten wir den Vormittag mit vielerlei Aktivitäten. So sägten, hämmerten und bemalten die Kinder Weihnachtsfiguren. Es wurde getanzt, chinesisch gesungen, afrikanisch getrommelt und entsprechender landestypischer Weihnachtsschmuck gebastelt.

A. Müller





Weihnachtsmusical in der Stadthalle Chemnitz

Nach einem gemeinsamen, gemütlichen Weihnachtsfrühstück bei Kerzenschein und leckeren Plätzchen, fuhren die Kinder der 3. Klasse am 16.12.2016 in die Stadthalle Chemnitz.

Mit dem Kindermusical „Die wundersame Weihnachtszeit“ wurde bei allen Zuschauern die Vorfreude auf das Weihnachtsfest geweckt. Auf der Suche eines Wichtels nach dem „nichtgewünschten Wunsch“, gab es viel Spannung, wunderschöne Lieder und ein friedliches Ende. Die Darsteller wurden mit viel Beifall für ihre Aufführung belohnt.

*J. Schneider
(Klassenlehrerin)*

Die Klasse 4 zu Gast in Dresden

Am 08.02.2017 fuhren wir ab dem Hauptbahnhof Chemnitz mit dem Zug in die Landeshauptstadt.

Dort angekommen ging es mit einem Fußmarsch zur Frauenkirche. Wir erlebten eine tolle individuelle Führung über Betstuben und erste Empore. Eine ehrenamtliche Kirchenführerin erläuterte die Geschichte der Frauenkirche, den Wiederaufbauprozess sowie den Kirchraum und beantwortete die vielen Fragen der Kinder sehr sachkundig. Alle waren traurig, als unsere Zeit in der Frauenkirche vorüber war.

Vor der Frauenkirche am Gedenkstein begann unser nächster Tagesablaufpunkt. Bei einem Stadtrundgang durch die Historische Altstadt erlebten wir viele faszinierende Bauwerke. Auf einem Rundgang über den Theaterplatz mit der Semperoper, durch den Zwingerhof, vorbei an Residenzschloss und der barocken Kathedrale. Der Weg führte weiter am 101 Meter langen Wandbild des Fürstenzuges entlang. Gemeinsam erklimmen wir die Stufen zur Brühlschen Terrasse, die architektonisch als schönster Teil des Elbufer gilt und „Balkon Europas“ genannt wird. Der gemeinsame Spaziergang entlang der Prager Straße führte uns vor des Besuches des Restaurant „Schwerelos“ zum Andenkenkauf in den Hauptbahnhof.

Mit gläsernen Fahrstühlen ging es im Kugelhaus in Dresden in das Restaurant. Spaß und Abenteuer für Klein und Groß, das ist das Achterbahnrestaurant in Dresden. Wir fühlten uns wie in einem Raumschiff. Über eine Kommandobrücke gelangten wir in die verschiedenen Bereiche des Restaurants. Bei einer Führung lernten wir sogar die Küche kennen. Unser Essen und Trinken kam dann an unsere Tische „geflogen“. Voll mit vielen Erlebnissen ging es dann mit dem Zug zurück nach Chemnitz.

Ich möchte mich bei Frau Scheinpflug und Frau Haase für die Begleitung der Klasse bedanken.

*Frau Aiche
Schulleiterin*



„Der stärkste Schüler“

Zu einer unserer Traditionen gehört es in jedem Jahr den „Stärksten Schüler“ bzw. die „Stärkste Schülerin“ in den einzelnen Klassen zu ermitteln. Dafür wurden in diesem Schuljahr während des Sportunterrichtes verschiedene Wettkämpfe ausgefochten. Bei der späteren Medallienverteilung gab es dann so manche freudige Überraschung.

A. Müller



Bildbericht von den Baumaßnahmen an der Grundschule Euba

- Ende November - Treppe zum OG und Zwischenpodest
- Anfang Dezember - Mauerwerk 1. OG
- Ende Dezember/Anfang Januar - keine Bautätigkeit wg. der Witterung
- Mitte Januar - Lieferung und Montage Dachstuhl
- Anfang Februar - Fertigstellung der Dachdeckung (geplant)



REIT- UND FAHRVEREIN EUBA E.V.

Auch im Jahr 2017 haben wir als Reit- und Fahrverein Euba e.V. wieder verschiedene Veranstaltungen geplant, um unser Vereinsleben abwechslungsreich zu gestalten und dem Alltag zu entfliehen.

Am **15.04.** findet unser **alljährlicher Osterritt** für die jüngsten Mitglieder statt. Bis dahin hoffen wir auf besseres Wetter und einen großzügigen Osterhasen. Denn wie in den letzten Jahren freuen sich alle Kinder sehr über ein gefülltes Osternest.

Die **Highlights unseres Jahres finden im September** statt, denn dort planen wir zwei Turniere. Zum einen besteht für uns eventuell die Möglichkeit, dass wir dieses Jahr der Austragungsort für die Qualifikation zu den Special Olympics in Kiel 2018 sein können. Viele geistig behinderte Sportler kommen dazu zu uns auf die Anlage, um ihr Können unter Beweis zu stellen um dann an den Special Olympics teilnehmen zu dürfen. Außerdem findet auch unser Vereinsturnier diesen September statt. Dabei wird den Reitschülern aller Altersklassen die Möglichkeit gegeben, sich in Wettbewerben verschiedener Schwierigkeitsstufen unter Beweis zu stellen und eine Schleife mit nach Hause zu nehmen. In den Kategorien Spring- und Dressurreiten können die Teilnehmer Erlerntes präsentieren und werden dabei von externen Wertungsrichtern beurteilt. Dies stellt immer ein vereinsinternes Highlight dar.

Abgerundet wird unser Jahr traditionell mit dem **Weihnachtsmärchen am 2. Advent**. Bis dahin ist noch ein wenig Zeit, dieses Event dürfen Sie jedoch nicht verpassen um dann endgültig in Weihnachtsstimmung zu geraten.



RETTET DIE TALSPERRE EUBA E. V.



Ostereiersuchen an der Talsperre Euba

Der Verein „Rettet die Talsperre Euba! e.V.“ lädt ein zum Ostereiersuchen für Groß und Klein am Samstag, den 15. April 2017 von 10 - 16 Uhr an der Talsperre Euba. Für Musik und das leibliche Wohl ist gesorgt, vor Ort wird der Vorstand Rede und Antwort stehen.

Von 10 bis 12.30 Uhr informiert wieder Bernhard Herrmann, Stadtrat und Wasserbauingenieur, mit Bildern ähnlicher Bruchstein-Staumauern an anderen Orten über die historische Bedeutung des Bauwerks.

Mario Gauss,
Rettet die Talsperre Euba e.V.
Vorsitzender
www.talsperre-euba.de



Für die Ausgaben des Eubaer Anzeigers 2017:

Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
18.05.2017	22. Woche (ca. 03.06.2017)
24.08.2017	36. Woche (ca. 08.09.2017)
02.11.2017	47. Woche (ca. 24.11.2017)

Wir bitten alle Einwohner, Vereine und öffentliche Einrichtungen die Beiträge rechtzeitig per CD oder E-Mail an Frau Helbig (helbig.euba@t-online.de oder OVGross.Euba@web.de) abzugeben.

Vom Verlag werden unsere Vereine an ihre Zusammenarbeit erinnert. Nutzen Sie dieses Angebot. Sie können ihre Zuarbeit auch an: euba@riedel-verlag.de senden.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER Ortschaftsrat Euba – der Ortsvorsteher
ORTSCHAFTSRAT Telefon 0 37 26 2383
Fax 03726 2987

Für namentlich gekennzeichnete Beiträge sind die Autoren im Sinne des Presserechts verantwortlich.

HERSTELLUNG, REDAKTION, ANZEIGEN UND VERTRIEB
RIEDEL – Verlag & Druck KG, Gottfried-Schenker-Straße 1,
09244 Lichtenau/OT Ottendorf,
Telefon 03 7208/876-0 • Fax 03 7208/ 876299;
info@riedel-verlag.de;

Der Eubaer Anzeiger erscheint quartalsweise kostenlos für alle Haushalte der Ortschaft Euba (Mitnahmezeitung/teilweise Verteilung).

KIRCHGEMEINDENACHRICHTEN

Die Kirche im Dorf



Mitteilungen der evangelisch-lutherischen Kirchgemeinde Euba

Liebe Eubaerinnen und Eubaer, liebe Freunde,

was würden Sie für einen anderen Menschen tun...? - Wenn ich Sie mit einer solchen Frage überrumpele, ist die erste Reaktion sicher sehr verständlich: "Oh, da muss ich erst mal darüber nachdenken!" -, "Es kommt ja darauf an, um wen es sich da handelt. Was das für ein Mensch ist, um den es dabei geht? Ob er mir nahesteht oder fremd ist? Ist der Mensch freundlich und offen, traurig und zurückgezogen, ein Griesgram oder enttäuscht; ist dieser stark oder schwach? Braucht er Hilfe oder ein ist er ein "selbstbewusster Eigenbrötler" ? Diese und viele andere ähnliche Überlegungen empfiehlt mir dann mein gesunder Menschenverstand. Denn schließlich gibt es ja ganz verschiedene Menschen.

Wenn auf diese Frage hin jemand ganz spontan und direkt antwortet: "Alles! Ich würde für einen anderen Menschen einfach alles tun, was ich kann. Ich gebe für Dich mein Leben!"

Kommt eine solche Antwort, sind wir erstaunt, verwundert oder erschrocken und schütteln vielleicht zunächst nur mit dem Kopf, in dem es dann ganz langsam zu denken beginnt: "Warum tut er das? Was hat er für einen Grund dafür?" Schließlich fällt uns zuletzt nur ein einziger Grund dafür ein: Das kann nur Liebe sein. Genau darum geht es uns Christen gerade in den kommenden 7 Wochen bis Ostern in ganz besonderer Weise. - Nachdenken und auf die Spur kommen, was es mit der Leidensgeschichte, der Aufopferung, dem Tod und der Auferstehung des Jesus von Nazareth auf sich hat. Was sie für uns, den Menschen bedeutet und was sie bewirkt. Wir versuchen zu verstehen, was diese scheinbar kurze und einfache: "Das kann nur Liebe sein" angesichts der so tragischen und menschlich verletzenden Kreuzigungsgeschichte in sich trägt.

Einer, Jesus gibt sich für den Menschen, also für uns, ganz und gar hin. Das lässt uns auch darüber nachdenken, wer der Mensch ist, wer wir sind, dass dieser Jesus das tut bzw. getan hat. Das ganz Erstaunliche dabei ist: uns fallen meist eher Gründe dafür ein, warum man ein solches Opfer lieber oder besser nicht brächte. Ein Leben aufgeben für alle Menschen aufgeben, ganz gleich für wen!? Was muss das für eine Liebe sein? Was ist das für eine Liebe, die darin zum Ausdruck kommt? Und hat diese Liebe auch irgendetwas mit der Liebe zu tun, die so zwischen uns Menschen wirkt?

In einer sehr bekannten biblischen Geschichte - Jesus und Zachäus -, in der Jesus zu einem absoluten Außenseiter und wegen seiner Schuld verachteten Menschen bewusst als Gast einkehrt, steht ein für mich in diesem Zusammenhang sehr wichtiger Verstehensatz: "Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen (zu retten), was verloren ist." (Lukasevangelium 19,10) . Die Antwort lautet nicht, das tue ich, weil der Mensch es besonders verdient hat oder weil es gut überlegte Vernunftsgründe dafür gibt; sondern Liebe bedeutet : weil der Mensch es nötig hat, gebe ich für ihn einfach alles. Weil es sonst für den Menschen in seiner Begrenztheit keine Chance auf eine wirklich umfassende Rettung gäbe, ist das die biblische Jesus-Antwort des Osterfestes.

Und was kann diese Antwort in unserer menschlichen Liebe bewegen? Ein Freund stellte mir vor vielen Jahren mal die Frage: "Muss man die Menschen lieben oder darf man die Menschen lieben?" Da war ich noch im Studium und ich musste lange nachdenken. Doch ein paar Stunden und Gespräche später kam mir die Antwort ganz einfach und plötzlich: "Man kann die Menschen lieben, weil es Menschen sind!". D.h. aber auch manchmal in diesem Ja ein Nein zu sagen, wenn unsere Beziehungen unmenschlich und lieblos werden.

Ich wünsche Ihnen eine gute und Nachdenk-Zeit
Pfarrer Johannes Käbler

Besondere Veranstaltungen und Hinweise

Frauenwohlfühlabende - Kreativtag für einen guten Zweck

Einmal monatlich treffen sich interessierte Frauen (männliche Gäste sind willkommen) zum gemütlichen, gemeinsamen Nähen, Stricken, Basteln Dabei sind schon wunderschöne Dinge entstanden. Die nächsten Termine sind am: **10. März, 7. April, 12. Mai und 16. Juni 2017**. Beginn ist jeweils 20.00 Uhr im Gemeindesaal. Dazu laden wir alle Interessierten herzlich ein.

Herzliche Einladung zum Gemeindefest

Das diesjährige Gemeindefest der Kirchgemeinde Euba findet am Sonntag, den **14. Mai 2017 statt. Beginn ist 13.00 Uhr** in der Kirche mit einem Gottesdienst, der von Konfirmanden und Kindern mitgestaltet wird. Nach dem Kaffeetrinken gibt es Spiel- und Bastelangebote für Kinder und ein gemütliches Beisammensein für die Erwachsenen. Um 16.00 Uhr beschließt das Gemeindefest mit einem Höhepunkt in der Kirche: dem **Konzert des „Jubilae-Chores“** - siehe Plakat!. Alle sind herzlich dazu eingeladen.

Einladung zur Jubelkonfirmation

Die Kirchgemeinde Euba lädt alle Konfirmanden, deren Konfirmation in den Jahren 1992, 1967, 1957, 1952, 1947 und früher war, zur Feier der Jubelkonfirmation ganz herzlich ein.

Wir feiern die Jubelkonfirmation und Taufgedächtnisfeier am **11. Juni 2017** um 9:30 Uhr in unserer Kirche. Alle Jubelkonfirmanden bitten wir, sich im Pfarramt Euba anzumelden; entweder telefonisch, per E-Mail oder schriftlich mit dem Formular, welches Sie im Eubaer Gemeindeblatt finden (Familienna-me, Vorname, Geburtsname, Anschrift, Telefon, Konfirmationsjahr.

Da das Fest mit dem Einzug der Jubelkonfirmanden in die Kirche beginnt bitten wir, dass wir uns schon 9:00 Uhr im Gemeindesaal treffen.

Achtung! Dieses Jahr ist es das erste Mal, dass wir aus organisatorischen Gründen keine persönlichen Einladungen verschicken können. Kennen Sie jemanden, der in den betreffenden Jahren Konfirmation hatte? Dann weisen Sie diese Person bitte darauf hin und laden Sie sie herzlich ein. Vielen Dank für Ihre Mühe und Ihr Verständnis.

Aktuelle Bankverbindung bitte beachten!

Bitte eventuelle Daueraufträge korrigieren bzw. ändern und bei allen Überweisungen und Daueraufträgen unbedingt den Verwendungszweck mit der u.g. Buchstaben-/Zahlenkombination angeben:

Kontoinhaber: Ev.-luth. Kirchenbezirk Chemnitz bei KD-Bank Dortmund,
IBAN: DE 06 3506 0190 1682 0090 94, Verwendungszweck: **RT0618** dann z.B. Friedhofsunterhaltungsgebühr, Kirchgeld, Spende für Kinderarbeit etc.

Regelmäßige Veranstaltungen

Treff christlicher Rentner: am ersten Montag im Monat 14.00 Uhr:

am 3. April, 8. Mai und 12. Juni 2017

Ansprechpartner: Pfr. Käbler (Tel.: 03726 2723 bzw. 0174 7869924)

Chor: donnerstags 19.00 - 20.30 Uhr vierzehntägig nach Absprache

Ansprechpartner: Kantor i.R. Schubert St. Andreas (Tel.: 0371/5612150)

Christenlehre:

Die Christenlehre findet ab Februar 2017 dienstags 14.30 - 15.30 Uhr statt. Alle Kinder der 1. bis 6. Klasse sind dazu herzlich eingeladen; auch interessierte Kinder, die sonst nicht zur Gemeinde gehören, sind herzlich willkommen! Gemeindepädagogin Susann Kuniß übernimmt nun wieder die Leitung der Christenlehre und wird dabei weiterhin von Esther Neubert und Christa Kunze unterstützt. Ansprechpartnerin: Susann Kuniß (Tel.: 03726 716127)

Konfirmandenblockunterricht: samstags von 10.00 - 15.30 Uhr,

am **Samstag, den 11.3. 14.00-17.30** Uhr Teenietag des Jugendpfarramtes in Chemnitz-Borna, am **Samstag, den 8.4.** in St. Andreas-Gablenz, **am 13. Mai** in Euba und am **Sonntag, den 14. Mai** Vorstellung der Konfirmanden im Rahmen des Gottesdienstes zum Gemeindefest

Ansprechpartner: Pfarrer Käbler (Tel.: 03726 2723 bzw. 0174 7869924)

Junge Gemeinde: freitags von 19.00-21.30 Uhr

Ansprechpartnerin: Lina- Marie Uhlig (Tel.: 03726/13267)

Gesprächskreis: an jedem 1. Montag im Monat 20.00 Uhr

Ansprechpartner: Andreas Kuzmowicz (Tel.: 0371 91881826)

Gebet für Gemeinde, Kirche und Welt: freitags 18.00 Uhr bis 18.30 Uhr

JubilateChor CHEMNITZ



14.05.2017
16.00 Uhr

Kirche Euba
An der Kirche 4
09128 Chemnitz

im Rahmen des Gemeindefestes der Kirchgemeinde Euba

Eintritt frei, Spenden werden erbeten

www.kirchgemeinde-euba.de

Kirchgemeinde **EUBA**
Kirche im Dorf

KIRCHENNACHRICHTEN

Gottesdienstdienstkalendar

Sie sind herzlich eingeladen zu unseren Gottesdiensten. Wir freuen uns auf Sie und Euch!

MÄRZ

12.03.	9.30 Uhr Predigtgottesdienst	M. Müller
19.03.	9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst	Pfr. Käbler
25.03. (Sa.)	18.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit der JG und (mit Kinderkirche)	Pfr. Hecker

APRIL

02.04.	9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst	Pfr. Käbler
09.04.	9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst	Pfr. Käbler
13.04.	18.30 Uhr Gründonnerstag: Tischabendmahl	Pfr. Käbler
14.04.	9.30 Uhr Karfreitagsgottesdienst	Pfr. Käbler
	19.00 Uhr Karfreitagsandacht der Jungen Gemeinde	
16.04.	9.30 Uhr Osterfestgottesdienst (mit Kinderkirche)	Pfr. Käbler
23.04.	10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage	Susann Kuniß/ Sylke Meiser
30.04.	9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Taufe	Pfr. Käbler

Mai

07.05.	kein Gottesdienst in Euba	
14.05.	13.00 Uhr Gottesdienst zum Gemeindefest mit Vorstellung der Konfirmanden	Pfr. Käbler
21.05.	9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst	Pfr. Käbler
28.05.	9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst	Pfr. Käbler

Juni

04.06.	10.00 Uhr Pfingsten: Festgottesdienst mit Konfirmation	Pfr. Käbler
11.06.	9.30 Uhr Jubelkonfirmation mit Taufgedächtnis	Pfr. Käbler
18.06.	kein Gottesdienst in Euba	

Adressen:

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Euba
Pfarramt Euba, An der Kirche 4, 09128 Chemnitz- Euba

Öffnungszeiten der Pfarramtskanzlei:

dienstags von 14.00-18.00 Uhr, Tel.: 03726/2723
Pfarrer: Johannes Käbler: Sprechzeit nach Vereinbarung,
Telefon: 0174-7869924/ e-mail: johannes.kaessler@evlks.de

Die Kirchengemeinde Euba ist im Internet präsent. Sie finden uns unter folgender Adresse: <http://www.kirchengemeinde-euba.de>

Hilfsangebote/Informationen

Es werden stets ehrenamtliche Mitarbeiter gesucht. Interessenten können sich an das Telefonseelsorgebüro 0371 4046434 wenden und bekommen dort genauere Informationen.

TelefonSeelsorge
aus Worten können Wege werden

0 800 111 0 111
0 800 111 0 222

TelefonSeelsorge
Anonym - kostenfrei - rund um die Uhr

ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH www.antea-bestattung.de



ANTEA BESTATTUNGEN
ZEIT FÜR MENSCHEN

Bestattungshaus
Wartburgstraße 30 u.
Otto-Thömer-Straße 17
09127 Chemnitz

Der Tod ist unberechenbar, eine Bestattung nicht.

... bei uns kann man sich auf eine ehrliche Beratung verlassen, auch in Kostenfragen.

Tag & Nacht für Sie da
0371 533 530

EUROCERT
BESTÄTTER
VEREINIGUNG

Bestattungshaus KLINGNER

TAG + NACHT Ihr persönlicher Ansprechpartner

Erd-, Feuer- und Seebestattungen · Bestattungsvorsorge
Überführungen · Hausaufbahrung · alle Religionen

Augustusburger Straße 228 • 09127 Chemnitz

Tel: 0371 / 7 25 98 62

Ihre Ansprechpartnerin: Frau Angelika Kreusel

Wir stehen Ihnen jederzeit für eine seriöse, kostenfreie und unverbindliche Beratung zur Verfügung. www.bestattungshaus-klingner.de

Anzeige(n)

BlumenMädel's
Kontaktstelle Röhrsdorf
Tel.: 03722 / 50 29 15

Bestattungshaus Wolfgang Linke

Wir sind 24 Stunden Tag & Nacht erreichbar

Walter-Oertel-Str. 54 09112 Chemnitz
Carl v. Ossietzky-Str. 161 09127 Chemnitz

☎ 0371/30 23 63 0371/278 20 83

Fax. 0371/35 59 17 70 info@bestattungshaus-linke.de
Fax. 0371/278 20 83 www.bestattungshaus-linke.de

> Erd-, See- und Feuerbestattung
> Beratung und Betreuung zu Hause
> kostenlose Hausbesuche auf Wunsch
> Erledigung aller Formalitäten

> musikalische und floristische Gestaltung
> Überführung weltweit
> Bestattungsvorsorge




Anzeige(n)

C
M
Y
K

SONSTIGE INFORMATIONEN

Für Blut gibt es keinen Ersatz - Blutspender gesucht!

Eine Blutspende macht den Spender zum Lebensretter, denn mit einer Blutspende von 500ml Blut kann bis zu drei Menschen geholfen werden. Da die gewonnenen und aufbereiteten Konserven nur begrenzt haltbar sind (35-42 Tage), ist es wichtig Menschen zu finden, die bereit sind, regelmäßig Blut zu spenden. Denn Blut kann nicht künstlich hergestellt werden! Blut spenden kann man bis zum 72. Lebensjahr, Neuspender bis 65 Jahre.

Der DRK-Blutspendedienst versorgt ca. 75% aller Kliniken mit Blutpräparaten und kann dieser Aufgabe nur gerecht werden, wenn sich immer genügend Blutspender finden - und das möglichst gleichmäßig über das Jahr verteilt. Denn Blut wird unabhängig von der Jahreszeit benötigt. Die meisten Blutkonserven werden für die Behandlung von Krebspatienten benötigt. Danach folgen die Versorgung von Herz-Patienten, die Behandlung von Magen-Darm-Erkrankungen und die Versorgung von Schwerstverletzten.

Werden Sie zum Lebensretter und kommen Sie zur Blutspende!

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!
Ihr DRK-Blutspendedienst

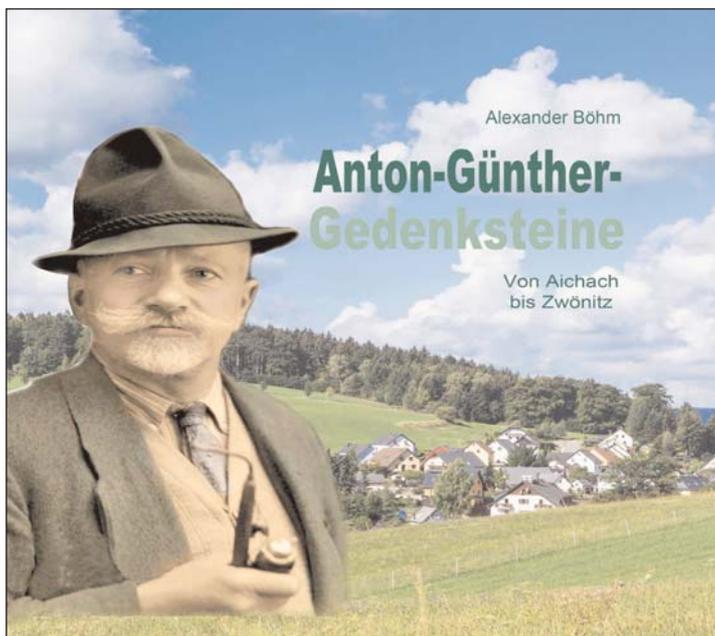
Blutspendetermine in Euba im Jahr 2017:
am **Mittwoch, 11.05.2017**
am **Donnerstag, 28.07.2017**
am **Donnerstag, 03.11.2017**

jeweils von **15:30 - 18:30 Uhr**
in der **Freiwilligen Feuerwehr Euba, Am Lehngut 7**



Anton Günther - Gedenkstein

Dem Volksdichter wurden seit seinem 60. Geburtstag über 40 Gedenksteine gewidmet: Die meisten im deutschen und tschechischen Erzgebirge, einige in Nord- und Süddeutschland und sogar in Österreich. Sie wurden zu unterschiedlichen Zeiten aus unterschiedlichen Anlässen errichtet. Alexander Böhm hat sich der Aufgabe verschrieben alle diese Gedenksteine zu dokumentieren und ihre Entstehung in den historischen Kontext einzuordnen. Herausgekommen ist ein neues Buch, welches Ende Oktober im Heimatland Sachsen Verlag erschienen ist. Im Buch "Anton-Günther-Gedenksteine" (ISBN: 978-3-910186-94-1) wird auch der Gedenkstein bei uns in Euba mit vorgestellt. Interessenten können das Buch für 29,95 EUR zzgl. Versandkosten direkt beim Autor erwerben. Alexander Böhm, Siedlerstr. 17, 09387 Jahnsdorf oder per Mail: alex@kb-online.de



EINE BITTE AN ALLE BILDREPORTER:

Bitte senden Sie uns Ihre Fotos für Beiträge im Eubaer Anzeiger entweder

- in **Originalgröße** (wie auf Ihrer Kamera/Smartphone gespeichert) oder
- in **einer Breite von mindestens 10 cm** bei einer Auflösung von **mindestens 240 dpi bzw. optimal 300 dpi**

zu.

Fotos, die diese Anforderungen nicht erfüllen, werden unscharf oder zu klein abgebildet. Unser Ziel ist aber eine Bürgerzeitung mit für alle Leser gut erkennbaren Fotos. Für Fragen zu diesem Thema stehe ich Ihnen unter 037208/876-0 jederzeit gern Rede und Antwort.

Michaela Mehlhorn-Pape vom Riedel-Verlag



Blaues Kreuz

Wege aus der Sucht

Ortsverein Chemnitz e. V.

Gießerstraße 33 (Ecke Markusstraße) | 09130 Chemnitz

Unsere Angebote zum Thema Alkoholsucht:

Information – Beratung – Seelsorge – Prävention

- Therapeutische Einzel- und Paargespräche • Vermittlung in Krankenhäuser und zu Therapien • Besinnungswochen
- Wochenendfreizeiten • Eherüstzeiten • Angehörigenberatung • u.v.m.

Öffnungszeiten: Do. 14:00 – 18:00 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon zu den Öffnungszeiten: 0371 2839949

Terminvereinbarung unter: 0173 7467412

www.blaueskreuz-chemnitz.de

Meisterbetrieb Heizung - Sanitär

Firma Anett Thost

Inhaber: Peter Thost

09128 Chemnitz
Lindenweg 5

Tel.: 0 37 26 - 71 27 78
Fax: 0 37 26 - 71 22 31
Funk: 01 60 8 06 41 51
Mail: Peter-Thost@t-online.de

**HENNIG
MEISTERBETRIEB**

Gas-, Wasser- und Heizungsinstallation,
Klempnerarbeiten,
Schwimmbadtechnik

... kenn' ich!

Beutenbergstraße 2 | 09128 Chemnitz
Telefon/Fax: 03726-71 10 11 | Funk: 01 72-344 41 44
E-Mail: J-Hennig@t-online.de

KUNSTHANDWERKERMARKT
18. - 19. März 2017
 Samstag 11 - 18 Uhr, Sonntag 10 - 18 Uhr



SCHLOSS AUGUSTUSBURG

WWW.MARKT-WERT.NET

Eine Veranstaltung von **marktWert**
 together for Handmade, Markt und mehr

Meisterinnen und Meister des traditionellen Kunsthandwerks. Sein Konzept – traditionelles Handwerk an historische Orte zu bringen – hat Charme, an 14 Orten in Mitteldeutschland finden die „Märkte der schönen Dinge“ mittlerweile statt. Schon beim Betreten des historischen Schlosses erwarten den Besucher fein gearbeitete Holzobjekte, origineller Motivschmuck, liebevoll gestaltete Keramik und Floristik.

Ein abwechslungsreiches kulturelles Rahmenprogramm, wie Live-Musik an verschiedenen Orten und ein Puppenspiel begleiten den Markt der schönen Dinge. Ob Crêpes – süß oder herzhaft, frisch geräucherter Fisch, gebrannte Mandeln oder Kaffee und hausgebackener Kuchen wie in Omas Zeiten, Waffelbäckerei oder Langos – für jeden Gaumen und Geschmack findet sich das Richtige.

Dieser Frühlingmarkt verspricht allen großen und kleinen Gästen ein anspruchsvolles und entspanntes Wochenende. Für den Markt und sein Kulturprogramm wird ein Eintrittsgeld erhoben.



Im Schloss Augustusburg vom 18.-19. März 2017 finden Sie Schätze, die Sie in gängigen Geschäften nicht entdecken: liebevolle Einzelfertigungen aus Holz, Glas, Ton, Metall und Textil werden direkt von ihren Erzeugern auf dem Kunsthandwerkermarkt ausgestellt und feilgeboten. Buntes Markttreiben lockt zwei Tage lang in das Schloss Augustusburg.

Ausgewählte Künstler, Kunsthandwerker und Designer präsentieren Erlesenes, Schönes, Verrücktes und Nützliches aus ihren eigenen Werkstätten. In Zeiten von Massenproduktion und Schnellebigkeit werden Einzelstücke gesucht! Deshalb findet hier jeder, der ein Faible für das Besondere hat, außergewöhnliche Dinge, die dem Auge schmeicheln: Wunderschöner Schmuck, interessante Hüte, ausgefallene Textilien, Holzarbeiten, Keramik in eigenwilligen Formen, Papierkreationen, Lederarbeiten, wohl riechende Seifen und vieles mehr.

Das zwölfte Jahr organisiert Andreas Wolf vom Kulturhof Zickra aus Thüringen in Augustusburg diese Zusammenkunft deutscher



15 Jahre Hausarztpraxis Euba!

Seit 2002 bietet unsere Praxis individuelle hausärztliche Betreuung mit steigendem Leistungsspektrum auf höchstem Niveau. Dies war nur mit Ihnen möglich. Daher möchten wir die 15 Jahre zum Anlass nehmen, uns bei Ihnen zu bedanken – für Ihr Vertrauen zu uns, Ihre Treue und Ihre Geduld, wenn es mal etwas länger dauert. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien alles Gute sowie eine schöne Oster- und Frühlingszeit. Einen Überblick über unser Praxisprofil und unsere Leistungen und Angebote finden Sie unter www.arztpraxis-euba.de.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag	8.00 – 11.30 Uhr		16.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	8.00 – 11.30 Uhr		15.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 11.30 Uhr		
Donnerstag	8.00 – 11.30 Uhr		16.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 11.30 Uhr		

Gemeinschaftspraxis für Allgemeinmedizin
Dr. med. Felicitas Gerlach · Dr. med. Anne Hensel
 Fachärztinnen für Allgemeinmedizin



Schwanauer Straße 78 | 09128 Chemnitz
 Telefon: 03726/78 84 90 | info@arztpraxis-euba.de
www.arztpraxis-euba.de

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegt folgende Beilage bei:

→ Best Western Hotel am Schlosspark

Weitere Beilagen sind nicht Bestandteil dieser Zeitung.



adelsbergapotheke

Vertrauenssache

• Kostenloser Zustelldienst • Aromatherapie • Medela-Mietstation

Apothekerin Annette Ruge
 Otto-Thörner-Straße 15 09127 Chemnitz Tel. 7710083
 Fax 7710084 www.adelsberg-apotheke.de
 Mo-Fr 8 - 18 Uhr Sa 8 - 12 Uhr



Ein Besuch in Dreßbach lohnt sich jetzt besonders!

ISO-TEC®

Peter Luthé

Fachbetrieb für Bauwerkstrockenlegung

Postweg 4b • 09127 Chemnitz
www.peterluthé-bauwerkstrockenlegung.de

Telefon 0371 - 7 17 88

- Systemlösungen gegen Feuchtigkeit dank moderner Analysetechnik
- Trockenlegung mit **umweltschonendem Paraffinverfahren**




SEAT **AUTOHAUS GERSTENBERGER** **GmbH** **SKODA**

Ihr Seat-Vertragspartner und Skoda-Servicepartner ganz in Ihrer Nähe

Adelsberger Str. 72 • 09126 Chemnitz • an der Augustusburger Str. nur 2 km vom Stadtzentrum/Ecke Kreherstr. entfernt • Tel. 0371/523820 • Fax: 0371/5238230
service@auto-gerstenberger.de • www.auto-gerstenberger.de

NEUWAGEN

SEAT WECHSELWOCHEN

Mit **IHREM ALTEN REIN**, mit **NEUEM SEAT raus!**

AKTIONSPREISE für alle Neuwagenbestellungen bis **31.3.2017.**

KURZZULASSUNG

Seat Leon SC 1.2 TSI Connect



Sitzheizung, EPH, Voll-LED-Scheinw., Full-Link-System, inkl. 4 Winterräder 81 kW/110 PS, EZ 03/2016, 10 km Kraftstoffverbrauch: in l/100 km innerorts 6,2, außerorts 4,3, kombiniert 5,0, CO₂ 116 g/km, Effizienzklasse: B

17.890 €
Sie sparen: **7.600 €**
*zur UPE des Herstellers

Der SUV von Seat



JETZT BESTELLEN!!
Die Nachfrage ist groß... Wir beraten Sie gern.

GEBRAUCHTWAGEN

Seat Toledo 1.2 TSI Style



BC, Klimaautom., Navl., EPH, Voll-LED-Scheinw., Sitzheizg., inkl. 4 Winterräder 81 kW (110 PS), EZ 06/2015, 4.500 km. Kraftstoffverbrauch: in l/100 km innerorts 6,4, außerorts 4,3, kombiniert 5,1, CO₂ 118 g/km, Effizienzklasse: C

15.890 €
Sie sparen: **8.600 €**
*zur UPE des Herstellers

SAGEN SIE DANKESCHÖN
mit einer privaten Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt

- Geburtstage
- Jubiläen
- Geburten
- Hochzeiten
- Schulanfänge
- Jugendweihen
- Konfirmationen
- Traueranzeigen



Über die vielen Aufmerksamkeit, Glückwünsche, Blumen und Geschenke zum Fest unserer Konfirmation haben wir uns sehr gefreut und danken auch im Namen unserer Eltern...

Anzeigenpreis ab 25 Euro

Anzeigentelefon: 037208 876211
Anzeigen per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Das Gütesiegel für Reifen-Profis: E+FR Experten Fahren Richtig.

Reifen + Service Seifert

Wo Service Chefsache ist.

Einfach vorbeikommen und doppelt profitieren!

Mit **MICHELIN** bis zu **40 € Serviceprämie sichern!***

*Detaillierte Aktionsbedingungen unter **servicepraemie.michelin.de**

Reifen + Service SEIFERT
Breitenlehn 1a • 09127 Chemnitz
Tel. 03 71 - 77 26 72 • Mail m.seifert@reifenseifert.de
www.reifenseifert.de



Anzeige(n)

Ms. AUTOGLAS
SOFORTMONTAGE • VERKAUF

Steinschlag REPARATUR

Komplett-beratung RUND UM'S AUTOGLAS

Sonnenschutz FOLIEN

Austausch SCHEINWERFER UND WINDSCHUTZSCHEIBEN



MISS Autoglas GmbH
Dresdner Straße 119 • Chemnitz
Tel.: 47 28 30
www.miss-autoglas.de

Die Sternmühle wird 475!

Hierlich willkommen in unserer renovierten Gaststube.

Lassen Sie sich von unseren leckeren Speisen aus regionalen Produkten verwöhnen. Wir kochen auf dem traditionellen Holzofen nach Omas Rezepten.

Erlebnis Sternmühle:

- ✿ Wildschweingehege
- ✿ Max und Moritz
- ✿ großes Baumhaus
- ✿ wunderbare Natur

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.



Ferdinandstraße 152 | 09128 Chemnitz
OT Kleinobersdorf
Telefon: 0371 772320
Öffnungszeiten:
Mittwoch – Sonntag: 11 – 21 Uhr
www.gaststaette-sternmuehle.de

CAR SERVICE

BOSCH
Modul Partner

birkicht
Automobile

Peter Birkicht • Kfz-Mech.-Meister
Cervantesstr. 3 • 09127 Chemnitz
Tel.: 72 00 917 • Fax: 72 00 918
info@birkicht-mobile.de
www.birkicht-mobile.de

UNSER AKTUELLES ANGEBOT:
FRÜHJAHRSCHECK 10 Euro zzgl. Material

Wir wünschen unserer Kundschaft ein schönes Osterfest und angenehme Feiertage.

PHYSIOTHERAPIE EUBA
Katja Lange

Therapie
Wellness
Prävention



Hauptstraße 110 | info@physiotherapie-euba.de
09128 Chemnitz | www.physiotherapie-euba.de

Telefon: 03726 7161002
Mo – Fr: 07.00 – 20.00 Uhr

TREND UP YOUR STYLE

HAIRTREND
FRISEUR & Kosmetiksalon

Kirchstraße 19
09577 Niederwiesa
Tel.: 03726 / 71 39 32

Öffnungszeiten
Dienstag: 8-18 Uhr
Mittwoch: 8-18 Uhr
Donnerstag: 9-18 Uhr
Freitag: 9-18 Uhr
Samstag: 7-12 Uhr



Hairdreams
OF THE NEW QUALITÄT

HOLZHANDEL
Christa Frank, Euba
Gartenhölzer – kesseldruckimprägniert

Hauptstraße 79
(Zufahrt über „Am Lehngut“)
09128 Chemnitz/Euba
Telefon: 0 37 26 · 31 50
Fax: 0 37 26 · 7 25 01
www.holzhandel-frank.de

Wir bieten Ihnen ein umfangreiches Sortiment an Gartenhölzern und Zubehör

- » verzinkte Zaunsäulen und Zubehör, Holzlasuren
- » Gartenmöbel, Gartenhäuser, Carports

Darüber hinaus im Angebot:

- » Profilholz, Dielung, Bauholz, Kaminholz

Neu: Saisonpflanzen

Grundstücksbau Koch
Garten- und Landschaftsbau

Bernd Koch

- Baumfällungen und Pflege
- Zaunbau und -reparaturen
- Bau von Wegen, Einfahrten, Terrassen
- Hangbefestigung
- Abrissarbeiten und Entsorgung

Adelsbergstraße 223
09127 Chemnitz
Tel./Fax 0371/7200512
Mobil 01608025108
info@grundstuecksbau-koch.de
www.grundstuecksbau-koch.de



ANWALTSKANZLEI
SCHULTE

Clausstraße 72 | 09126 Chemnitz
Telefon: 0371/ 560 48 50 | Fax: 560 48 510
anwaltskanzlei@ra-schulte.de | www.ra-schulte.de

- Arbeitsrecht (Fachanwaltschaft)
- Sozialrecht (Fachanwaltschaft)
- Familienrecht
- Versicherungsrecht (Fachanwaltschaft)
- Verkehrsrecht
- Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht
- Zivilrecht
- Erbrecht
- Mietrecht
- Arzthaftungsrecht
- IT-Recht
- Verwaltungsrecht
- Baurecht
- Steuerrecht

Forstdienstleistungen

Anlieferung von Kaminholz ist in Euba kostenlos!

Alexander Dietrich
staatl. geprüfter Forstwirt

Holzernte, Pflanzung, Pflege und Zaunbau,
Spezialbaumfällungen, Forstmaschinenführer, mobile
Brennholzaufarbeitung/Lohnspalten, **Verkauf von Kaminholz**

Hauptstraße 92 • 09128 Euba
Telefon 0173 6860320 • E-Mail fu-dietrich@web.de



Sprechpfad
Logopädie
Franziska Thaßler

Behandlung von Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen
LRS-Training
K-Taping® Logopädie-Therapeutin

Bornaer Straße 150 | 09114 Chemnitz | ☎ 0176 14827779 o. 0371 44467493
E-Mail: info@sprechpfad.de **www.sprechpfad.de**

